

1333 Aug. 17 [octava beati Laurentii mart.].

95 [149]

Die Pröpstin Helena von Vreden bekundet, daß auf ihre Weigerung, den Thidericus de Hameren mit der Hufe Arnhorst (Arenhorst) zu belehnen, weil nur Hörige (servi) des Stifts diese Hufe besitzen könnten, Thidericus ihr 2 Urkunden von 1295 und 1297, die sie transsumiert (vergl. oben S. 70, 71 Nr. 32, 35), vorgezeigt habe, nach deren Einsicht sie ihn dann belehnt habe mit der genannten Hufe, Kspl. Alberteslo (Albersloh).

Presentibus Johanne dicto Vreselere in Vredene, Johanne Bekere in Ramestorpe plebanis, Rotghero scolastico nostre ecclesie predicte . . .

Kopie des 14. Jhdts., Kopiar fol. 33. — Hierauf bezieht sich die folg. Notiz:

[ad 1333 Aug. 17].

95 [150]

Notandum, quod mansus Arenhorst (in Alberteslo) iure homagio a domina preposita continetur, quem Thidericus de Hameren nunc tenet.

Notiz des 14. Jhdts., Lib. cat. fol. 114v von derselben Hand, die den ganzen Lib. cat. geschrieben.